

## Dorfladen

Ende vergangenen Jahres hatten wir auf diesem Weg darüber berichtet, dass sich die Pächter unseres Dorfladens mit dem Gedanken tragen, den Betrieb des Ladens mangels Wirtschaftlichkeit aufzugeben.

Auch wenn seither fast ein Jahr vergangen ist, sind diese Überlegungen weiterhin vorhanden. Unsere Pächter sind mit großem Engagement dabei, unseren Dorfladen attraktiv zu halten. Während eines kurzen Betriebsurlaubs im September wurde der Laden umgestaltet und wirkt seitdem deutlich offener und heller. Auch die Herstellung von eigenen Produkten wie Nudeln, Backwaren, Kuchen und Torten wurde wieder verstärkt.

Es wäre daher mehr als bedauerlich, wenn diese Bemühungen nicht zu höheren Umsätzen und damit zu einem dauerhaften Bestand unseres Dorfladens führen würden.

Es liegt daher ausschließlich an uns selber, in den nächsten Monaten durch regelmäßige Einkäufe zu zeigen, dass uns der Erhalt des Dorfladens wichtig ist und wir unseren Laden dauerhaft als festen Bestandteil in unserer Gemeinde erhalten wollen.

Bitte unterstützen Sie uns bei diesen Bemühungen.

## Erneuerung der Technik am Tiefbrunnen der Wasserversorgung

Da die Störungsmeldung beim Tiefbrunnen der Wasserversorgung nicht mehr funktioniert und verschiedene weitere Probleme bei der Schaltanlage, der Fernwirktechnik, der Hydraulik und der Elektrotechnik anstehen, wurde ein Ortstermin mit einer Fachfirma durchgeführt.

Ein anschließendes Angebot, das eine Erneuerung der Schaltanlage, Einbau der Fernwirktechnik, hydraulische Sanierungsmaßnahmen sowie Montage der Elektrotechnik vorsieht, schließt mit einer Nettoangebotssumme von 36.921,80 €.

Da die Sanierung unumgänglich ist und Trinkwasser nicht nur das wichtigste Lebensmittel, sondern auch die erste Pflichtaufgabe einer Gemeinde ist, hat der Gemeinderat den Auftrag erteilt.

Wegen der extremen Auftragslage können die Maßnahmen jedoch erst im März 2022 begonnen werden.

## Hecken und Sträucher zurückschneiden

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Hecken und Sträucher von Privatgrundstücken in den öffentlichen Straßenraum hineinwachsen und nicht regelmäßig auf die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden. Damit wird nicht nur der Fußgänger- und Fahrzeugverkehr behindert und zum Teil gefährdet; auch Lackschäden an den Fahrzeugen können durch Äste und Zweige hervorgerufen werden. Hierfür sind ausschließlich die Grundstückseigentümer verantwortlich und haftbar. Wir hoffen auf entsprechende Einsicht und Rücksicht der Grundstückseigentümer, damit sich diese Zustände verbessern.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Jocher  
Erster Bürgermeister

An alle Haushalte

# Schlehdorf aktuell



Herausgeber: Gemeinde Schlehdorf

Ausgabe: 03 im Oktober 2021

### Sprechzeiten des Ersten Bürgermeisters

**Dienstag von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr**  
**im Rathaus Schlehdorf; Kocheler Straße 22**  
**Telefon (0 88 51) 72 33 E-Mail: [gemeinde@schlehdorf.de](mailto:gemeinde@schlehdorf.de)**

### Einladung zum Benefizkonzert – musikalische Andacht mit der Musikkapelle Flauring

Wie wir bereits berichtet haben, wird die Musikkapelle aus unserer Partnergemeinde Flauring in Tirol am

**Sonntag, 07. November 2021, um 10.30 Uhr, in der Pfarrkirche St. Tertulin**

ein Benefizkonzert durchführen. Der Erlös des Konzerts kommt der Pfarrei zu Gute. Die Musikkapelle Flauring ist eine hochprofessionelle Kapelle mit mehr als 40 Musikerinnen und Musikern. Über zahlreichen Besuch würden wir uns daher sehr freuen.

### Förderverein FC Kochelsee Schlehdorf e. V. Ein Beitrag zum Jugend- und Breitensport

Besonders in den zurückliegenden Monaten unter dem Einfluss von Lockdowns und Kontaktbeschränkungen ist uns allen bewusst geworden, wie wichtig und wertvoll ein funktionierendes, intaktes Vereinsleben sowie regelmäßige Trainingsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche sind. Nicht erst heute ist es jedoch so, dass das Bereitstellen von Trainingsmöglichkeiten, Ausstattung und Infrastruktur auch entsprechende finanzielle Mittel erfordert.

Der „Förderverein FC Kochelsee-Schlehdorf e. V.“ wurde 2019 als gemeinnütziger Verein ins Leben gerufen, um über Spenden, Mitgliedsbeiträge und Veranstaltungen den Hauptverein „FC Kochelsee Schlehdorf“ monetär zu unterstützen.

Hinter dem Förderverein stehen Eltern aus den Gemeinden Kochel a. See, Schlehdorf und Großweil, die unseren FCKS mit gezielten Maßnahmen in enger Abstimmung mit der Vorstandschaft und Vereinsleitung besonders im Bereich der Jugendarbeit unterstützen – von Zuschüssen zum mehrtägigen professionellen Fußballcamp bis hin zur Übernahme von Vereinsbeiträgen für weniger gut situierte Familien.

Wenn auch Sie den Fußball in unseren Gemeinden über eine Mitgliedschaft, einmalige Spenden oder auch die Teilnahme an Veranstaltungen unterstützen wollen, freuen wir uns über Ihr Interesse. Weitere Informationen sowie den Mitgliedsantrag finden Sie unter <https://www.fckschlehdorf.de/foerderverein/> oder Sie sprechen uns einfach direkt oder per Mail an: [foerderverein@fckschlehdorf.de](mailto:foerderverein@fckschlehdorf.de). Ihr Vorstand des Fördervereins - Andrea Buhlmann, Stephan Mest

## Wiedereröffnung der Schlehdorfer Pfarrkirche St. Tertulin am 31. Oktober 2021 – Einladung zum Festgottesdienst um 10:00 Uhr und zur feierlichen Vesper um 17:00 Uhr sowie zu Kirchenführungen um 14:30 Uhr und um 15:30 Uhr

Nach einer renovierungsbedingten Schließungszeit von rund sieben Jahren wird die Schlehdorfer Pfarrkirche St. Tertulin am Sonntag, den 31. Oktober dieses Jahres, im Rahmen eines Festgottesdienstes mit unserem Erzbischof Reinhard Kardinal Marx um 10:00 Uhr wiedereröffnet. Alle Angehörigen des Pfarrverbandes sind zur Mitfeier herzlich eingeladen. Damit die zahlreichen Sitz- und Stehplatzkapazitäten der Pfarrkirche tatsächlich ausgelastet werden können, finden der Festgottesdienst und die feierliche Vesper um 17:00 Uhr ausnahmsweise unter Anwendung der 3-G-Regelung (geimpft, genesen, getestet) statt; bitte haben Sie hierfür Verständnis.

Um einen reibungslosen Ablauf beim Einlass in die Kirche zu gewährleisten, planen Sie bitte bei Ihrer Ankunft ausreichend Zeit mit ein, bevor Sie die Kirche nach Vorlage Ihrer Nachweise betreten können. Die Anmeldestationen auf dem Kirchenvorplatz bzw. bei ungünstiger Witterung in der Aula der Erzb. Realschule St. Immaculata, an denen Sie Ihre Dokumente mit Ausweis vorlegen können und daraufhin eine entsprechende Zugangsberechtigung erhalten, sind bereits ab 08:45 Uhr und dann wieder ab 16:30 Uhr besetzt. Bitte beachten Sie auch, dass ab dem Betreten des Kirchenraumes für die Zeit der Gottesdienste bis zum Verlassen der Kirche eine medizinische Mund-Nasen-Bedeckung (OP-Maske) zu tragen ist. Falls Sie mit dem Auto zum Gottesdienst kommen, stellen Sie Ihren Wagen bitte auf dem Parkplatz der Realschule ab; eine Auffahrt auf den Kirchenvorplatz ist an diesem Tag leider nicht möglich.

Um 14:30 Uhr und um 15:30 Uhr finden zwei Kirchenführungen zu den erfolgten Sanierungs- und Restaurationsarbeiten statt – auch hier kommt die 3-G-Regelung zur Anwendung; Treffpunkt hierfür ist am Kirchenvorplatz.

## Bayerns neues Festival Code Modern kommt nach Schlehdorf

Am Samstag und Sonntag, den 13./14. November dieses Jahres, gastiert Code Modern mit zwei Veranstaltungen im Cohaus Kloster Schlehdorf und in der Pfarrkirche St. Tertulin.

Unter dem Titel „Impulse, Konzepte, Aspekte“ steht am Samstag um 19:30 Uhr ein von der Oboistin Claire Sirjacobs musikalisch illustriertes Salongespräch im Fokus. Zu Gast sind die Komponistin Konstantia Gourzi, Dr. Ulrich Schäfert (Kunstpastoral der Erzdiözese München und Freising) und Armando Merino (Dirigent/Dramaturg bei Code Modern). Die Moderation führt Sylvia Schreiber (BR-KLASSIK). Die Sprachen der zeitgenössischen Musik zu verstehen und erlebbar zu machen, ist eines der Ziele des Abends. Die Werke von Komponist\*innen kennenzulernen, die sich mit spirituellen Themen des Glaubens auseinandersetzen und in ihrer Arbeit immer wieder religiöse Bezüge suchen, ein anderes.

Eintritt Cohaus: 18 € regulär./12 € ermäßigt (Kath. Kreisbildungswerk, Mitbewohner Cohaus & WOGENO), 5 € ermäßigt. (Schüler/Student\*innen, Schwerbehinderte)

Nicht nur hör-, sondern auch sichtbar wird die Musik dann am Sonntag um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche St. Tertulin. Unter dem Titel „Umgepflügte Zeit“ trifft zeitgenössische Musik auf Kunst im Kirchenraum. Im Rahmen einer musikalischen Andacht beschäftigt sich die Video-Künstlerin Manuela Hartel mit den Werken von Konstantia Gourzi, Klaus Huber und Giacinto Scelsi. Sie setzen den akustischen Akzent zu ihrer Video-/Rauminstallation „Umbruch“. Der Begriff nimmt hier Bezug auf die Vorbereitung des Bodens als Ackerland durch das Pflügen. Vor dem neurenovierten Hochaltar der nach mehrjähriger Renovierung wiedereröffneten Pfarrkirche St. Tertulin in Schlehdorf montiert Manuela Hartel einen mittig zerteilten, transparenten Schleier und bietet damit den Musiker\*innen eine kraftvolle Bühne, die an eine Furche des Pflugs im Erdboden erinnert. Der zerteilte Stoff ist biblisch betrachtet ein vielseitig verwendetes Motiv: Im zerrissenen Tempelvorhang finden sich symbolisiert sowohl Abschied als auch Neuanfang. Ein Thema, das auch die Musik der Gegenwart aufgreift, indem sie akustische Traditionen hinterfragt und neue, „andere“ Hörerlebnisse schafft. Es spielt der/gelbe/klang unter Leitung von Armando Merino; Dr. Ulrich Schäfert liest Texte und Gedanken, die von Ossip Mandelstams Gedichten inspiriert sind. Die Raumprojektion ist nach dem Konzert noch zwei Wochen im Altarraum von St. Tertulin zu sehen.

Eintritt Kirche: frei | Es wird gottesdienstüblich kollektiert. Mehr Informationen: [www.code-modern-festival.de](http://www.code-modern-festival.de)

## Christkindlmarkt fällt aus

Aufgrund der immer noch unsicheren Bestimmungen, die für die Durchführung von Märkten gelten oder nicht gelten, hat sich der Christkindlmarktausschuss dazu entschieden, auch in diesem Jahr keinen Christkindlmarkt durchzuführen. Die Veranstalter bitten hierfür um Verständnis.

## Spende für die Flutopfer im Landkreis Ahrweiler

Die Bilder von der verheerenden Flutkatastrophe in Nordrhein-Westfalen bzw. Rheinland-Pfalz sind allen noch im Gedächtnis. Um einen kleinen Beitrag zur Unterstützung zu leisten, haben wir die Einnahmen aus dem Tag der offenen Tür an der Kinderkrippe und der Grundschule gespendet. Trotz des wetterbedingt schwachen Besuchs bei dieser Veranstaltung sind aufgerundet 2.500 € zusammengekommen, die der Gemeinde Jachenau übergeben wurden. Aus der Jachenau sind einige Freiwillige mit schwerem Gerät in den ersten Tagen nach der Flut in den Landkreis Ahrweiler gereist, um dort tatkräftige Hilfe zu leisten, sodass sich direkte Kontakte mit Geschädigten ergeben haben. Eine Vertretung aus der Jachenau wird die Spenden vor Ort verteilen. Dadurch werden die Spenden dahin übergeben, wo sie am dringendsten benötigt werden.

## Hundesteuer

Die Gemeinde erhebt -wie alle anderen Gemeinden auch- eine Hundesteuer, für die seit 2003 folgende Steuersätze gelten:

Erster Hund:	40,- €
Zweiter Hund:	80,- €
Jeder weitere Hund:	120,- €.

Mit diesen Beträgen liegt die Gemeinde Schlehdorf im Landkreisvergleich an der unteren Stelle.

Für die Entsorgung des Hundekots sind im Gemeindegebiet insgesamt 8 Hundetoiletten aufgestellt, welche zweimal wöchentlich geleert werden. Für Leerung, Entsorgung, Kotbeutel usw. fallen Kosten von rd. 10.000 € im Jahr an, die durch die Einnahmen aus der Hundesteuer (rd. 3.000 € jährlich) bei weitem nicht gedeckt werden können.

Der Gemeinderat hat daher beschlossen, die Hundesteuersätze zu erhöhen.

Ab 01.01.2022 werden folgende Steuersätze eingeführt:

Erster Hund:	60,- €
Zweiter Hund:	120,- €
Jeder weitere Hund:	240,- €

Zudem wurde ein Steuersatz für Kampfhunde eingeführt. Aktuell gibt es in Schlehdorf zwar keinen Kampfhund; sollte jedoch einer angemeldet werden, ist auch hierfür künftig eine Jahressteuer fällig. Die Höhe dieses Steuersatzes muss in der Satzung noch geregelt werden.

## Beleuchtung der Pfarrkirche

Bis zu den Sanierungsmaßnahmen im Jahr 2013 war die Pfarrkirche ab der Dämmerung beleuchtet, damit das Wahrzeichen von Schlehdorf besser zur Geltung kommt. Nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten ist die Bitte an den Gemeinderat herangetragen worden, die Beleuchtung wieder zu aktivieren.

Seit der Übernahme des Klosters durch die Cohaus Kloster Schlehdorf GmbH sind jedoch rechts neben der Pfarrkirche in den Räumen des ehemaligen Klosters Wohnbereiche untergebracht, sodass eine Beleuchtung in der Nacht zu Problemen führen dürfte. Es gibt zwar mittlerweile Beleuchtungssysteme, die eine relativ punktgenaue Beleuchtung ermöglichen hätten, um Belästigungen von Anwohnern zu vermeiden. Allerdings hat ein erstes Angebot Kosten im fünfstelligen Bereich für eine derartige Anlage ergeben. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund und auch aus Gründen des Insektenschutzes von einer Beauftragung abgesehen.